

Bonnie & Clyde

Eine Lungauer Sommerliebe 1977

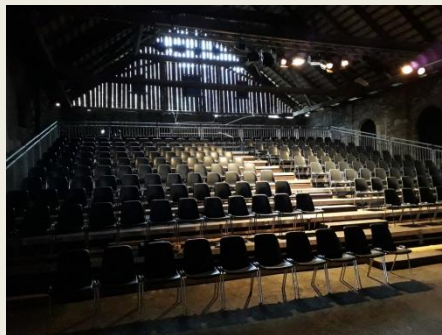
Das Theaterprojekt | [Die CD](#) | [Die Liedtexte](#) | [CD bestellen - Hörbeispiele](#) | [Website](#)

Das Theaterprojekt



Nach den äußerst gelungenen und erfolgreichen Projekten „Die Fabrik“ im Jahr 2000 in der Papierfabrik Ramingstein, die „Bettlerhochzeit“ 2004 am Jaggerhof in Madling und „Im Untersberg“ 2010 am Leonhardsberg in Tamsweg haben wir auch 2018 wieder ein gemeinsames Stück mit der Lungauer Theatergruppe MOKRIT auf die Bühne gebracht, diesmal in der historischen Glasfabrik im Ortsteil Glashütte in St. Michael.

Nach lokalhistorischer Industriegeschichte, dem letzten Hexenprozess auf Salzburger Boden und einer surrealistischen Phantasiereise nach Motiven von Pfarrer Valentin Pfeifenberger wurde diesmal eine Liebesgeschichte aus den 1970er-Jahren mit viel Zeit- und Lokalkolorit theatralisch und musikalisch umgesetzt.



Fotos: Fritz Messner

Die Lungauer Künstlerin Elisabeth Strauß baute behutsam ein Bühnenbild in den historischen Industriebau.

Das Stück von Fritz Messner, Robert Wimmer und Walter Anichhofer spiegelt das Leben einer Gruppe junger Menschen in einem ländlichen Außenseiterviertel im Jahr 1977, ihre Träume, Hoffnungen und Konflikte im Spannungsfeld zwischen konservativem Umfeld und gesellschaftlichem Aufbruch.



Fotos: Rudolf Strauß

Die Lieder, die wir extra für das Stück geschrieben und bei allen Aufführungen live gespielt haben, bewegen sich musikalisch in einer Bandbreite von vielschichtig arrangierten Folksongs über Bluesrock-Kracher und 70er-Jahre-Disco-Zitate bis hin zu gefühlvollen Balladen und Liebesliedern.

Das Stück wurde ein großer Erfolg, schon nach der zweiten Aufführung waren sämtliche Vorstellungen ausverkauft und die Kritiken waren einhellig positiv.

Die (wie immer) spannende und freundschaftliche Zusammenarbeit mit den Theaterleuten von MOKRIT – bei der bei dieser Produktion die Hauptrollen fast ausschließlich mit jungen Leuten zwischen 15 und 19 Jahren besetzt wurden - war wie immer etwas ganz Besonderes für uns. Die gemeinsamen Projekte zählen zu den Highlights unserer nun doch schon fast 30 Jahre andauernden Querschlägereien.



Foto: Christine Tannenberger



Foto: Rudolf Strauß

Das Projekt hat darüber hinaus aber auch einen ganzen Ortsteil für ein Monat quasi verzaubert, von den Eigentümern der wunderschönen alten Glasfabrik und Betreibern des Gasthofs „Zur Glashütte“ Familie Schilcher-Friedrich bis zu den Nachbarn unterstützten alle das Projekt mit Begeisterung, von der ersten Probe bis zur letzten Vorstellung

Danke an alle Beteiligten!